

Z

Gebunden M. 2.— ord., M. 1.40 netto, bis 15. Nov. M. 1.20 bar.



Gebunden M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar.

G E O R G Q U E R I ' S
Bayrischer Kalender
 auf das Jahr **1913** mit vielen Bildern
 München. R. Piper & Co. Verlag

Wer Georg Queri kennt, weiß von vornherein, was er von seinem Kalender, der hiermit zum ersten Male erscheint, zu erwarten hat. Der Kalender beginnt mit einem Neujahrsgruß des Nachtwächters an alle Stände und Gewerbe: An die Hausfrau, den Hausvater, den Maurer, den Zimmermann, den Schreiner usw. bis hinauf zum König und Kaiser. Dann kommt ein mit wahren Gelehrtenfleiß ausgearbeitetes Bauernkalendarium, mit allen Wetterregeln, Glücks- und Unglückstagen, Sonnen- und Mondfinsternissen, für jeden Monat vier eng bedruckte Seiten. Daß die Gelehrsamkeit Queris niemals trocken ist, wissen wir alle. Es schließt sich an eine Reihe bayrischer Lieder mit den Singweisen. Die neuen Schnurren und Gedichte, die dann folgen, werden jedermann erheitern. Ein Aufsatz über den Aberglauben auf dem Lande, der viel Ernsthaftes und und viel Selbsterlebtes erzählt, wird manche nachdenklich stimmen. Eine Geschichte der Oberammergauer Schnitzkunst, begleitet von reizenden Abbildungen, führt in dieses echt bayrische Gewerbe ein, ein rassendes Kalatensfeuer von lustigen Schnadahüpfeln macht den Beschluß. So bringt der Kalender jedem etwas und ist ganz dazu angetan, uns durchs Jahr zu begleiten, bis uns der nächste Jahrgang weiterführt. Daß dem Kalendermann der Stoff je ausgehe, brauchen wir nicht zu befürchten.